



Übergabe des "Best Experimental Paper Award" durch Dr. Rod J. Rohrich an Dr. René D. Largo und an Dr. Rik Osinga (v.l.n.r.) am 25. September 2016 in Los Angeles anlässlich des Jahreskongresses der American Society of Plastic Surgeons, der Plastic Surgery Foundation und der American Society of Maxillofacial Surgeons

Hohe Auszeichnung für Plastische Chirurgie des Universitätsspitals Basel

Das Team um Chefarzt Prof. Dirk J. Schaefer hat die Auszeichnung "Best Experimental Paper Award 2016" für die Arbeit mit dem Titel: "Effects of Intersyringe Processing on Adipose Tissue and Its Cellular Components: Implications in Autologous Fat Grafting" erhalten. Diese Arbeit wurde in "Plastic and Reconstructive Surgery" publiziert, dem weltweit höchst gerankten Journal des Fachgebietes. Die Arbeit war in enger Zusammenarbeit mit dem Tissue Engineering Labor des Departementes Biomedizin unter Prof. Ivan Martin und PD Arnaud Scherberich entstanden und hat die klinisch häufig angewandte Methode der mechanischen Verfeinerung von aspiriertem Fettgewebe untersucht, welches zur Rekonstruktion von Gewebedefekten benötigt wird. So konnte eine gängig durchgeführte Operationstechnik auf ein breiteres wissenschaftliches Fundament gestellt werden, wovon Patienten direkt profitieren.

Anlässlich des Jahreskongresses der American Society of Plastic Surgeons, der Plastic Surgery Foundation und der American Society of Maxillofacial Surgeons vom 23. bis 27. September in Los Angeles, Kalifornien (USA) wurde diejenige experimentelle Arbeit der Plastischen Chirurgie ausgezeichnet, welche weltweit am meisten online gelesen resp. am häufigsten heruntergeladen wurde. **Die Erstautoren Rik Osinga, Stv. Oberarzt und Frau Dr. Nadia Menzi, Assistenzärztin und ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiterin** sowie Dr. René D. Largo, Letztautor, ehemaliger langjähriger Oberarzt der Klinik für Plastische, Rekonstruktive, Ästhetische und Handchirurgie des Universitätsspitals Basel und aktuell assistant Professor am MD Anderson Cancer Center in Texas konnten die Auszeichnung persönlich von Rod J. Rohrich, Editor in Chief des erwähnten Journals sowie Professor und Chefarzt des Departementes Plastische Chirurgie an der University of Texas Southwestern Medical Center (Dallas) entgegennehmen.